

JENDSCH FEUERWEHRPRESSE FIRE PRESS

Presse- und Werbeagentur Wolfgang Jensch
Fachagentur für Brandschutz und Rettungsdienst

Vorbild und Modell

Flugfeldhafenfahrzeug "Panther 6x6", Rosenbauer
Wiking Nr. 626 01 46 - Flugfeldlöschfahrzeug Panther 6x6



Ein "modell-innovatives Highlight" ist das neue Flugplatzlöschfahrzeug von Wiking.

Das Bild rechts zeigt das leicht überarbeitete Modell.

Bilder: Wolfgang Jensch

Mit dem **Flugfeldlöschfahrzeug** (FLF; Flughafenlöschfahrzeug ist die gebräuchlichere Bezeichnung) der **dreiechsigen (6x6)** "**Panther**"-Reihe des österreichischen Herstellers **Rosenbauer International AG** aus Leonberg bei Linz bringt die Firma Wiking ohne Zweifel ein "**Highlight**" auf den Modellmarkt, das diese Bezeichnung sowohl in der Vorbild- als auch in der Modellversion verdient. Wiking hat sich für die Darstellung der **neutrale Ausführung des FLF** entschieden, die in der **dunkelrot-grauen Farbgebung** von Rosenbauer Mitte 2005 als "Innovation" vorgestellt wurde. Das Wiking-Modell entspricht völlig seinem grossen Vorbild und lässt **hinsichtlich der Modellqualität sowie der präzisen Darstellung kaum noch Wünsche offen**.

Selbst kleinste Details wurde in den Massstab 1:87 umgesetzt, so beispielweise die zahlreichen Blinker, Rückleuchten und Reflektoren, die Umfeldbeleuchtung am oberen Aufbau und die in den Aufbau integrierten Blaulichter oder der kleine Lautsprecher auf dem Kabinendach.

Ein "**kleines Fragezeichen**" hinterlässt die rückseitig angebrachte Aufstiegsleiter?! Auf den Fotos des Herstellers ist sie nicht zu finden - aber letztendlich muss man ja irgendwie auf das Aufbaudach gelangen?! Während am Modell der Frontwerfer rechtsseitig angebracht ist, zeigen die Vorbildfotos (z.B. FLF Newcastle) eine linksseitige Anordnung. Da die vierachsige Ausführung des Flugplatzlöschfahrzeuges jedoch mit zwei Frontwerfern (rechts und links) ausgestattet ist, dürfte die Anordnung - ob rechts oder links - abhängig vom Kundenwunsch sein?!

Am Modell nicht berücksichtigt wurden die **Schutzgitter für den Frontwerfer**, eine **Metallblende mit eingelassenen Scheinwerfern am Dachwerfer** sowie die **heckseitigen Rückfahrleuchten**. Ohne Zweifel Kleinigkeiten, die durch unproblematische "Pinselstriche" beziehungsweise Nacharbeiten ergänzt werden können.

Und nicht zuletzt bleibt ein **Wunsch an das Haus Wiking** - natürlich die **Vierachs-Version des neuen Rosenbauer-Flugplatzfahrzeuges!** Das würde vermutlich eine komplette Modell-Neuentwicklung bedeuten - aber "schön wär's doch"!



Das Vorbildfahrzeug der Firma Rosenbauer für den "Newcastle International Airport" in Grossbritannien:

der dreiachsige "Panther 6x6 CA-5" in weiss-grauer Farbgebung.

Das Wiking-Modell wurde im dunkelrot-grauem Präsentation-Design von Rosenbauer ausgeführt - im Bild rechts die dementsprechende vierachsige Version des Flugplatzlöschfahrzeuges (Panther 8x8 MA-5).

Bilder: Rosenbauer/Archiv Jendsch

Zum Vorbild

Im Jahre 2005 präsentierte die Firma Rosenbauer International AG als **grundlegend überarbeitete Version der bisherigen FLF-Baureihe "Panther"** zum einen den - von Wiking in ein H0-Modell (1:87) umgesetzten - **dreiachsigen "Panther 6x6 CA-5"** sowie den vierachsigen "Panther 8x8 MA-5". Mit diesen in der Fachwelt Aufsehen erregenden **"Innovationen"** brachte der Hersteller unter anderem die Fahrzeug-Ergonomie, Sicherheit, die Leistungsfähigkeit der Löschtechnik sowie insbesondere die optische Darstellungsform der Flughafenlöschfahrzeuge auf den technisch neuesten Stand.

Aufgebaut ist das **Vorbildfahrzeug**, das an den **Newcastle International Airport** in Grossbritannien ausgeliefert wurde, auf einem "Rosenbauer Motors CFR 6x6"-Fahrgestell mit einer Motorleistung von 518 kW (Caterpillar-4-Takt-Dieselmotor, EURO 3). Die Kabine ist eine völlig neu entwickelte Aluminium-Konstruktion aus Alu-Formrohrgerippe mit Alu-Verblechung und Stahl-Stosstange sowie mit grossflächiger Verglasung und Glas-Drehtüren.

Der Aluminium-Aufbau ist aus in lasergeschnittenen und in Klebe-/Schraub-Technik montierten Blechen sowie mit GFK-Design-Anbauteilen gefertigt.

Zur Ausrüstung des dreiachsigen Flughafenlöschfahrzeugs (hier FLF Newcastle) gehören unter anderem ein 12.000-Liter fassender Löschwassertank, ein im Löschwassertank integrierter 1500 Liter fassender Schaummitteltank, eine Pulverlöschanlage (135 kg), eine Niederdruck-Feuerlöschpumpe vom Typ "Rosenbauer R600" mit einer Leistung von 7000 l/min., ein Wasser-/AFFF-Frontwerfer "RM 15E" mit einer Leistung von 1200 l/min. (Wurfweite ca. 45 Meter), ein Wasser-/Schaum-Dachwerfer "RM 60E" (Leistung 5000 l/min., Wurfweite ca. 90 Meter), je eine Wasser-/Schaum- und eine Pulver-Schnellangriffseinrichtung sowie eine Selbstschutzanlage.

Technische Daten: Länge 11,84 Meter, Breite 3,00 Meter, Höhe 3,50 Meter, Einsatzgewicht 31.000 kg, Höchstgeschwindigkeit 120 km/h.



Der "Panther" aus Newcastle in entgeltlicher weiss-lila Farbgebung mit Zusatzausstattung (z.B. Dachreling, Leitern).

Bilder: Rosenbauer/Archiv Jendsch

Zum Modell

Das Wesentlichste zum Wiking-Modell ist oben bereits gesagt. Wer sich das Präsentationsmodell des Rosenbauer-Vorbildes in die Modell-Vitrine stellen möchte, kann das mit dem jetzt ausgelieferten "FLF im kleinen Massstab" ohne weitere farbliche und/oder bauliche Veränderungen vorbildgerecht tun. Wer letztendlich im Detail doch noch "Hand anlegen" möchte, sollte **folgende Veränderungen beziehungsweise Ergänzungen** vornehmen:

- Anbringen der **mitgelieferten Seitenspiegel**
- **Verkleidung des Frontwerfers** durch "Schutzgitter" (Eigenfertigung)
- **Verblendung des Dachwerfer-Korpus** durch eine frontseitige Metallplatte (farbliche Absetzung in Silber) mit zwei kleinen Scheinwerfern (siehe Detailfoto)
- Verzicht auf die heckseitige Aufstiegsleiter (?)
- **Farbliche Detailergänzungen:** Kommando-Lautsprecher (silberfarben), Signal-Dachlautsprecher (rot), heckseitige Rückfahrleuchten (Mitte: silberfarben), Rolladengriffe (schwarz-matt), Seiten- und Rückspiegelgläser (silberfarben), Scheinwerfer der Umfeldbeleuchtung (Fassungen schwarz-matt), Dachluken (gelb, Erhebungen schwarz-matt), Trittstufen am Fahrerhaus (Auftrittsfläche alufarben), Radkappen (alufarben mit rotem Mittelpunkt).

Wer sich darüber hinaus dem **Vorbildfahrzeug des "Newcastle International Airport"** widmen will, sei auf die hier gezeigten Vorbildfotos verwiesen.

Sie zeigen deutlich die

- zwei **Farbversionen** (weiss-lila, weiss-grau) mit entsprechenden Beschriftungen,
- einige **Farbabweichungen im Detail** (Werfer, Signal-Lautsprecher, Radkappen),
- eine **ergänzte Dachbeladung** (Leitern, Gelbleuchten, Dachreling)
- sowie die **Umrüstung des Frontwerfers** (linksseitig).



Die heckseitige Aufnahme des dreiachsigen "Panthers" (Bild links) zeigt - entgegen der Modellausführung - ein vorgelagertes Aufbau-Mittelteil ohne Aufstiegsleiter, die nur am vierachsigen "Panther" (mittleres Bild) mit vorgelagerten Aufbau-Seitenteilen und nach innen gezogenem Mittelteil vorhanden ist.

Das Bild rechts zeigt den Frontbereich des Fahrzeuges mit Frontwerfern (deutlich sichtbar die Schutzverkleidung) und Dachwerfer (Blende mit zwei Scheinwerfern am Korpus).

Herstellerdaten

Neuheiten-Auslieferung Dezember 2006

Bezeichnung: Flugfeldlöschfahrzeug "Panther 6x6" (Rosenbauer)

Bestellnummer: 626 01 46

Ausgewiesener Preis: ca. 24,00 EUR (?)

Weitere Informationen des Herstellers im Internet: www.wiking.de

Weitere Informationen auf Anfrage

Presse- und Werbeagentur Wolfgang Jensch - Fachagentur für Brandschutz und Rettungsdienst

Wolfgang Jensch, Fachredakteur/Fachautor

Buchhof 1 - D-78315 Radolfzell/Bodensee

Telefon (+49) (0)7732/12893 - Telefax (+49) (0)721/151510123

E-Mail: [info -ad- feuerwehrpresse.de](mailto:info-ad-feuerwehrpresse.de)

(Hinweis: Zum Schutz vor unerwünschter Werbemail/SPAM haben wir das @ in der E-Mail-Adresse durch ein -ad- ersetzt)

Copyright! - Zur Information!

Bitte beachten Sie, dass alle Bilder dieser Internetseite sowie die Bilder meiner anderen Internetseiten dem **Copyright** unterliegen (weitere Hinweise: [Impressum](#)).

Das Kopieren (downloads) von Bildern ohne schriftliche Genehmigung sowie die Nutzung von Bildern auf anderen Internetseiten oder in anderen Publikationen ist ausdrücklich nicht gestattet. Falls Sie diese oder andere Bilder für Ihren persönlich Bedarf kopieren möchten, **fragen Sie mich bitte vorher und kontaktieren Sie mich** (E-Mail-Verbindung, Postadresse und Telefonverbindung siehe nachstehend).

Bitte beachten Sie auch, dass die **Bilder auf diesen Internetseiten Scans von Minimal-Qualität** sind. Alle diesbezüglichen Original-Farbdias sind selbstverständlich in professionell hochwertiger Qualität.

[E-Mail](#) - [Startseite](#) - [Eingangsseite](#)
